

Thema: Riesenradplatz

Autor: k.A.



Video
auf city4u.at

Foto: SIGMA

Freitag
1.

Während in der Pratersauna (2., Waldsteingartenstraße 135) das alte Jahr bei „The Last New Years Eve“ noch bis 18 Uhr verabschiedet wird und man vor Übernahme des Szene-Clubs eine

Prosit! Auf ins Party-Jahr 2016!

der letzten Partys gemeinsam zelebriert, wird im Prater Dome (2., Riesenradplatz 7) der erste Tag des neuen Jahres gebührend gefeiert! Unter dem Motto „Welcome 2016“ locken zahlreiche Getränke-Specials! Im Roxy (4., Faulmangasse 2) geht man bei „Soul Train“ groovig an den Start, im Viper Room (3., Landstraßer Hauptstraße 38) wird der Hangover der Silvesternacht mit 90er-Jahre-Sound einfach weggetanzt: Gespielt wird alles von Rock bis Metal!

Gewohnt rockig wird's auch im U4 (12., Schönbrunner Straße 222). Bei „Addicted to Rock“, Wiens



Rock-Club Nummer 1, wird unter dem Motto „Wir brechen die Neujahrsvorsätze“ die Nacht zum Tag gemacht und bis in die frühen Morgenstunden abgeshakt! Top: Wer am Eingang einen Neujahrsvorsatz, den es zu brechen gilt, notiert, zahlt keinen Eintritt bis Mitternacht!

Samstag
2.

Die Sensation ist perfekt! Das „Marx Project“, Wiens neuer Pop-up-Club, eröffnet in der Marx Halle (3., Karl-Farkas-Gasse 19) und lädt ab sofort drei Monate lang zu den besten Partys der Stadt. Zahlreiche grandiose Acts geben sich zukünftig ein Stelldichein, mit den Star-DJs SIGMA ist ein großartiger Kick-Off garantiert! Ihr Hit „Nobody to love“ eroberte weltweit die

Charts, und mit ihren Sets sorgen sie für bombastische Stimmung sowie jede Menge coolen Sound. Im Prater Dome (2., Riesenradplatz 7) werden die Partypeople bei „Untreu“ in Versuchung geführt, das Bollwerk (22., Wagramer Straße 79) lädt zu einem „Nachtschicht-Revival“ und verspricht eine Party „at its best“. DJ Novus aka Groove Coverage sorgt als Stargast für Furore! Besonderes Highlight: Knicklichter, Leuchtstäbe, uvm. – alle Gäste erhalten tolle Give-Aways!



Fotomontage/Fotos: SIGMA

Star-Act SIGMA eröffnen am Samstag Wiens neuen Pop-up-Club!

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag